



Technofluor FXIII Assay

Fluorogene Methode zur quantitativen Bestimmung der FXIII Aktivität basierend auf seiner Isopeptidase-Funktion in humanem Zitratplasma am Ceveron s100.

Testprinzip

Bei dem TECHNOFLUOR Testkit wird FXIII aus der Probe durch Thrombin in Gegenwart von Kalzium-Ionen aktiviert. FXIIIa spaltet die Carboxamidbindung der Seitenkette des Substrats und setzt dadurch den dunklen Quencher (2,4-Dinitrophenyl) frei, der an den Cadaverin-Spacer gebunden ist. Infolgedessen wird die Zunahme der Fluoreszenz von des N-terminal gebundenen Fluorophors N-Methyl-2-aminobenzoesäure (N-Me- Abz) proportional zur F XIII-Aktivität in der Probe.

Reagenzien und Haltbarkeit (nach Rekonstitution)

FXIII Reagenz	2 x 2 mL	3 Tage auf dem Gerät 1 Monate bei 2-8 °C 2 Monate bei -20°C
Substrat	2 x 2 mL	3 Tage auf demGerät 1 Monate bei 2-8 °C 2 Monate bei -20°C
Puffer	2 x 3 mL	3 Tage auf dem Gerät 2 Monat bei 2-8 °C Nicht einfrieren!

Anzahl der Bestimmungen:

50

Artiekl Nr.:

5800200